

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 49 (1956)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Teewärmer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Stolz über den wohlgelungenen Teewärmer aus Chintz bringt Irma der Mutter den Tee ans Bett.

lingsstichen rundherum zusammengenäht. Dann werden die drei entstehenden Teile von der Spitze A her bis B zusammen- genäht. Jetzt schneiden wir unter Nahtzugabe je 3 Teile aus Chintz und aus Baumwollstoff, unten 3 cm länger als das Schnittmuster. Die drei Chintzteile werden rechts auf rechts zusammengenäht, gestürzt und nochmals abgesteptt (oben wird ganz wenig offengelassen). Die Schlaufe wird zugeschnitten, rechts auf rechts genäht, gestürzt und nochmals abgesteptt und direkt an die Lagwatte genäht. Wir ziehen den Chintzüberzug darüber und nähen ihn oben an die Schlaufe. Jetzt nähen wir die drei Baumwollteile zusammen, streichen oder bügeln die Nähte schön aus, nähen das Futter mit einigen Stichen oben fest und dann unten herum mit nicht allzu feinen Stichen an den Chintz, den wir vorher mit Saumstichen an der Innenseite der Watte befestigt haben.

TEEWÄRMER

Material: 1 Lage Watte, 30 cm Chintz, klein- gemustert, weisser Baum- wollstoff für das Futter.

Wir schneiden nach dem Schnittmuster auf dem Schnittmusterbogen ohne Nahtzugabe 9 Teile aus Lagwatte. Je 3 Teile wer- den mit Fadenschlag, 2 cm von der Kante entfernt mit Vorstichen zusammenge- heftet und mit Überwend-